

Kreisformig Glycerine K

Glycerin K als erneuerbare Energiequelle entsteht als Nebenprodukt bei der Herstellung von Biodiesel. Es wird durch einen Prozess namens Umesterung aus tierischen Fetten, wie Rinder- oder Schweinefett extrahiert. Diese Fette werden zur Herstellung von Biodiesel behandelt, wobei tierisches Glycerin als Nebenprodukt anfällt.

Gültig ab 08 Juni 2023
Heruntergeladen auf 02 February 2026

| | |
|----------------|------|
| TM | 85.0 |
| Asche | 10 |
| Phosphor (P) | 0.2 |
| Stickstoff (N) | 0 |
| Kalium (K) | 0.5 |
| | |
| Biogasertrag | |
| | 670 |
| Methan % | |
| | 54 |

Die Werte sind Durchschnitte und werden in Gramm pro kg Trockenmasse ausgedrückt, sofern nichts anderes angegeben. Änderungen in der Zusammensetzung sind vorbehalten.

Logistik und Lagerung

| | |
|-----------|---------------------------|
| Transport | Flüssigkeit mit Tankwagen |
| Lagerung | Silo |